



PRESSEMITTEILUNG

Weilheim, 15.05.2018

Verkehrsfreigabe

St 2055 Ausbau der Fahrbahn westlich Kinsau mit Neubau eines Geh- und Radweges B 17 Neubau eines Verflechtungsstreifens und eines Geh- und Radweges südlich Kinsau

Ab Donnerstag, 17.05.2018 werden die neu gebaute Fahrbahn der St 2055 westlich von Kinsau sowie zwei neu erstellte Radwege für den Verkehr freigegeben.

Im Rahmen der Baumaßnahmen wurde die Staatsstraße St 2055 auf einer Länge von rd. 1,0 km ab der Einmündung in die B 17 bis nach Kinsau ausgebaut, eine begleitender Geh- und Radweg angebaut und die Einfädelung der St 2055 in die B 17 Richtung Landsberg durch die Anlage einer zusätzlichen Spur verbessert. Gleichzeitig wurde eine Deckschichterneuerung auf der B 17 im Bereich der Einmündung bis zur Tankstelle durchgeführt sowie ein Lückenschuss des bestehenden Radwegnetzes, durch den ostseitigen Anbau eines neuen Weges entlang der B 17 auf einer Länge von 1,50 km, hergestellt. Somit besteht nun eine durchgängige Radwegverbindung zwischen Hohenfurch und Kinsau parallel zum bestehenden Straßennetz.

Insgesamt wurden ca. 45.000 m³ Boden bewegt und ca. 34.000 m² Asphaltsschichten hergestellt.

Aktuell ist noch die Fahrbahnmarkierung aufzubringen und teilweise die Beschilderung aufzustellen. Diese Restarbeiten können jedoch unter Verkehr durchgeführt werden.

Die vorgesehene Bauzeit von 9 Monaten konnte dank einer guten Zusammenarbeit mit der beauftragten Baufirma Kutter sogar um 6 Wochen verkürzt werden. So können wir den Anwohnern und Verkehrsteilnehmern eine kleine Verschnaufpause verschaffen, bis ab 04.06.2018 die Lechbrücke zwischen Kinsau und Apfeldorf instandgesetzt wird.

Die Baukosten für die Gesamtmaßnahme betragen rund 2,0 Mio. €, davon werden rd. 0,5 Mio. € von der Bundesrepublik Deutschland und rd. 1,5 Mio. € vom Freistaat Bayern getragen.

Das Staatliche Bauamt Weilheim bedankt sich bei den Anwohnern sowie den betroffenen Verkehrsteilnehmern für ihre Geduld und ihr Verständnis bei den aufgetretenen Beeinträchtigungen.

Auskunft erteilt:

Julia Sander

Telefon: 0881/990-1130